

## - ☐☐ **Eskalation durch Stuttgarter Polizei**

"[...] Zivilbeamte der Polizei waren immer mal wieder an gewaltsamen Eskalationen bei Demonstrationen beteiligt. Zurzeit ermittelt die Berliner Polizei wegen Körperverletzung sogar einmal sich selbst: Mehrere Zivilpolizisten waren an vorderster 1.-Mai-Front von ihren Kollegen nicht erkannt wurden. [...] Seit dieser Woche wird auch der Protest in Stuttgart wieder an den üblichen Doppelstandards gemessen: gute Polizei, böse Demonstranten.

Die dramatisierende Berichterstattung über die Vorfälle auf der Baustelle am Montag machen das mehr als deutlich. [...] Oder, wie es Parkschützer von Hermann angesichts der Berichterstattung über die Ereignisse am Stuttgarter Bauzaun formuliert hat: „Die Polizei fantasiert, dramatisiert und kriminalisiert, um einen Keil in den Widerstand zu treiben."

Der ganze Artikel auf [der Freitag: Keil in den Widerstand](#)

## - □ □ **Falschaussagen der Polizei**

"[...] Herrmann widerspricht der Darstellung der Polizei, es habe neun verletzte Beamte bei der Besetzungsaktion gegeben. In einem Fall sei ein Knallkörper in der Art eines Silvesterböllers in der Nähe des Demonstrationzuges explodiert. Da in unmittelbare Nähe befindliche Demonstranten keine Schäden davon getragen haben, sei es nicht glaubhaft, dass ein in weiterer Entfernung sich aufhaltender Polizist trotz Helms einen Gehörschaden dadurch erlitten habe.

[...] Auch Meldungen über einen

schwerverletzten Zivilpolizisten kann Herrmann nicht bestätigen. Der Beamte sei von Demonstranten enttarnt worden, die beobachtet haben wollen, wie er zu Straftaten angestiftet haben soll. Auf Fotos, die ihn nach seiner Enttarnung zeigen, sei von schweren Verletzungen nichts zu sehen. [...]"

Der ganze Artikel auf [Telepolis: Wer eskaliert im Konflikt um Stuttgart 21?](#)

- [Stuttgart 21: Die Wirtschaftsdictatur und ihr Gewaltapparat](#)

## - **Polizei-Provokateur auf Montagsdemo**

"[...] Der gestern enttarnte Zivilpolizist wurde beobachtet, wie er sich an Rohren vergriff und die Demonstranten aufforderte, es ihm nachzutun. Dafür gibt es mehrere, uns persönlich bekannte und sehr zuverlässige Zeugen. Ein ausführlicher Zeugenbericht (mit eidesstattlicher Versicherung)

wird folgen. [...]"

Die ganze Presseerklärung der  
Parkschützer gegen Stuttgart  
21: Enttarnter Zivilpolizist als  
Agent Provocateur und  
Saboteur

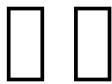
# - **Polizeigewalt auch in Braunschweig**

"[...] Die Betroffenen berichten, dass sie gewaltsam entkleidet wurden und Tritten sowie Schlägen ausgesetzt worden seien. "Ich wurde brutal festgenommen, weil ich Polizisten fragte, warum

sie andere Menschen kontrollieren", sagt Karl Schmidt nach seiner Freilassung nach neun Stunden am nächsten Morgen."Wenn du nicht mit uns kooperierst, brechen wir dir den Arm oder machen dir die Hoden ab", sei ihm auf der Wache gedroht worden. Unter Zwang habe man ihm die Kleidung entrissen, ihn nackt fixiert und ihm eine

Blutprobe abgenommen,  
sagt Schmidt. [...]"

Der ganze Artikel auf [taz.de](http://taz.de)  
: [Einfach mal die Bude](#)  
[gefilzt](#)

-  [\*\*Deutschland:\*\*](#)  
[\*\*Justiz- und Polizeistaat\*\*](#)



- □ □

# Medienkampagne gegen Widerstand gegen Stuttgart 21

"[...] Ob Sie online den  
Spiegel, die  
Süddeutsche, die  
Rheinische Post, die ZEIT

oder die Stuttgarter  
Zeitung lesen: Es ist  
dieselbe Soße, eine  
knackige Schlagzeile, ein  
Vorspann, der neugierig  
machen soll und die  
angeblich wichtigste  
Information vorenthält.  
Dazu ein wenig Tratsch  
und Klatsch aus  
Hollywood – ach, Sie  
wissen ja, womit

copy&paste-Journalisten  
die Seiten füllen. [...]

Dazu kommt, dass es  
inzwischen mehr  
PR-Spezialisten als  
Redakteure gibt. Gut  
gemachte PR-Beiträge, in  
denen zur Vortäuschung  
von Neutralität vielleicht

auch noch ein  
Mitbewerber erwähnt  
wird, sind bei Reisen,  
Autos, Bank- und  
Medizinprodukten völlig  
normal, auch wenn es  
noch subtilere Macharten  
gibt, wie sie etwa die  
Initiative Neue Soziale  
Marktwirtschaft und die  
Bertelsmann-Stiftung  
durch “Studien” betreiben,

die dem freien Fuchs im  
freien Hühnerstall und  
Sozialabbau huldigen.  
[...]"

Der ganze Beitrag über  
falsche und diffamierende  
Berichterstattung der  
Massenmedien über die  
Montagsdemo gegen

Geschrieben von: Baraka

Sonntag, den 26. Juni 2011 um 13:47 Uhr

---

# Stuttgart 21 auf [railomotiv](#) [e: Die](#) [Unterhaltungsbranche](#) [gibt sich die Ehre](#)

# - □ □ **Inszenierte Terrorgefahr für den totalitären Staat**

"Das Szenario klingt  
seltsam vertraut: Eine  
Nachrichtenagentur

oder eine Zeitung  
melden die Festnahme  
von  
„Terrorverdächtigen“.  
Boulevardmedien, Funk  
und Fernsehen  
schmücken die  
spärlichen Infos zu den  
vermeintlichen  
Anschlagsplänen mit  
mehr oder weniger



apokalyptischen  
Katastrophenbildern  
aus und am Ende  
erweist sich das ganze  
als Sturm im  
Wasserglas. Was dann  
tatsächlich passiert, ist  
eine zügige  
Verschärfung  
sogenannter  
Sicherheitsgesetze, die

den Bürger, der  
vorgeblich geschützt  
werden soll,  
drangsalieren und unter  
Generalverdacht  
stellen. [...]

Lässt man die  
Ereignisse der

vergangenen Woche  
Revue passieren,  
entsteht ein  
erschreckender  
Verdacht. Spielen sich  
Geheimdienste,  
EU-Kommission,  
Boulevardmedien hier  
etwa gegenseitig die  
Bälle zu, um den  
Repressionsapparat

besser gegen die  
zunehmend  
aufmüpfigen Bürger zu  
wappnen? Wo die  
Geheimdienste immer  
mehr Befugnisse  
erlangen, die  
Terror-Angst geschürt  
wird, Polizeispitzel in  
der EU  
länderübergreifend

agieren und die  
Bundeswehr mit  
neuen Richtlinien auf  
die  
Aufstandsbekämpfung  
im Inneren vorbereitet  
wird, ist dieser  
Gedanke alles andere  
als abwegig. [...]"

# Der gesamte Artikel auf Hintergrund - Komplott gegen die Freiheit: Indizien für eine europäische Koordination der Terrorhysterie

# - ☐ ☐ Deutschland bald ohne gültiges Wahlrecht

"Ab 1. Juli gibt es in  
Deutschland kein

gültiges Wahlgesetz  
mehr. Das  
Parlament hat die  
Anordnung des  
Bundesverfassungsg  
erichts missachtet,  
ein neues zu  
schaffen. Sollte also  
die Regierung  
Merkel platzen,



fallen die Fetzen ins  
rechtlich Bodenlose,  
es würde eine  
Bundestagswahl  
stattfinden, der  
Legitimität und  
Legalität fehlen. Ein  
Albtraum, doch die  
schwarz-gelbe  
Koalition glaubt

offenbar, dass das  
alte Gesetz günstig  
für sie ist. [...]"

Der gesamte Artikel  
auf [sueddeutsche.de](http://sueddeutsche.de)  
: [Die Schande des](#)  
[Parlaments](#)

**Kommentar:** Nun  
hat die ehemalige  
FDJ-Funktionärin  
Merkel also doch  
noch ihr Ziel  
erreicht: Die BRD in  
eine DDR 2.0 zu  
verwandeln. Ab dem  
1. Juli, ohne gültiges  
Wahlrecht, und

einem daraus  
abgeleiteten Zwang  
zur  
Aufrechterhaltung  
einer ohnehin nicht  
demokratisch  
legitimierten  
Koalition, und damit  
auch  
Gesetzgebenden

Gewalt, kann man  
dieses Ziel, freilich  
nur mit einem  
Augenzwinkern, als  
vollendet betrachten.  
Herzlich  
Willkommen also in  
der neuen DDR.

- □ □

# Weiterlesen: □

## Ungültiges

## Wahlrecht in

## Deutschland:

## Staatskrise oder

## Chance?

# - □ □ **Gegen den Zwang zur Erwerbsarbeit und für die Einhaltung von Demokratie und Menschenrechten in Deutschland: Der „Brandbrief“**

Geschrieben von: Baraka

Sonntag, den 26. Juni 2011 um 13:47 Uhr

---

# von Ralph Boes



# - □ □ **Falsche Anforderungen und Methoden bei Hartz IV**

"Laut einer  
wissenschaftliche  
n Studie von  
Dresdener und  
Leipziger  
Forschern sind  
die gestellten  
Anforderungen

der Jobcenter an  
Hartz IV Bezieher  
oftmals  
unrealistisch und  
zuweilen sogar  
gesundheitsgefähr  
dend.  
Erwerbslose

werden vielmals  
dazu angehalten  
viele  
Bewerbungen  
schreiben, über  
eine hohe  
Arbeitsorientierung  
zu verfügen,

eine starke  
Konzessionsberei  
tschaft an den  
Tag legen und  
zudem auch noch  
Optimismus  
zeigen. Wer die  
vorgegebenen

Bemühungen  
nicht einhält, wird  
sanktioniert. Das  
sind falsche  
Anforderungen,  
wie die Prof. Dr.  
Gisela Mohr vom  
Institut für

# Psychologie II der Universität Leipzig in dem Resümee schreibt.[...]"

Der gesamte Text  
auf [gegen-hartz.d](http://gegen-hartz.de)  
[e](http://gegen-hartz.de) - Hartz IV:  
[Jobcenter-Anford](http://gegen-hartz.de)  
[erungen machen](http://gegen-hartz.de)  
[krank](http://gegen-hartz.de)



# - □ □ Die Sozialdemokrat ie und ihr Arbeitskult

"[...] Arbeit als  
Lebenssinn?  
Nicht Freiheit,  
nicht Gleichheit,  
nicht  
Brüderlichkeit  
sondern  
ARBEIT???

Wann endlich  
kommt diese  
Partei im 20.  
Jahrhundert an?  
Vom 21. will ich  
gar nicht erst  
reden. [...] Hier  
sieht man nur

noch einen  
Aspekt des  
Bürgers: als  
Zahlvieh. Er soll  
arbeiten gehen  
und Steuern  
zahlen, das ist  
Sinn genug.

Erledigt er das  
nicht, wird die  
gesellschaftliche  
Teilhabe  
gestrichen...und  
zur Not das  
Essen auch.

Es ist tröstlich  
zu sehen, das  
sie auch jenen  
Bereichen des  
Menschseins  
Anerkennung

zollen, die nicht  
bezahlt werden.  
Das ist der  
Vorteil, wenn  
man noch  
gedanklich in  
der Welt des  
Bauerntums lebt

– auch dort  
spielt Geld in  
erster Linie  
überhaupt keine  
Rolle. Jedoch  
täuscht dieser  
Ansatz nicht  
darüber hinweg,



das die  
Grundgedanken  
der SPD einen  
schauerlichen  
Hintergrund  
haben: DIE  
WELT ALS  
ARBEITSLAGE

R. [...]"

Der gesamte  
Artikel auf [Nachrichtenspiegel](#)  
[online: Die SPD](#)

– eine Partei,  
die nur noch  
zum Kotzen ist!

# - □ □ Leih- und Niedriglohnar beit durch und mit Hartz IV

"Die Flucht aus  
Hartz IV gelingt  
immer weniger  
Menschen.  
Laut einer

# Studie des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschun g IAB der Bundesagentur

für Arbeit,  
halten in der  
Mehrheit die  
vermittelten  
Arbeitsverhältni  
sse kaum mehr  
als ein Jahr.

Die meisten  
Jobs sind  
derart schlecht  
bezahlt, so  
dass viele  
aufstockende  
Hartz IV



Leistungen  
beantragen  
müssen. [...]"

Der gesamte

# Text auf gegen -hartz.de - Hartz IV: Unsichere Jobs durch Leiharbeit

- □ □

# Freiheitliche statt totalitäre Erwerbsarbeit

"[...] Ein  
Unternehmen  
besteht aus  
erwachsenen  
gleichberechti

gten

Menschen,

nicht aus

Arbeitskräften.

Jeder hat das

Recht, sich frei

zu entfalten

und eine  
gesunde  
Balance  
zwischen  
Beruf und  
Privatleben zu  
finden.

Entgegen  
allem, was  
man aktuell zu  
glauben  
scheint,  
machen Druck  
und Stress

Menschen  
nicht  
produktiv,  
sondern ganz  
einfach nur  
kaputt. Und  
dabei verliert



das  
Unternehmen  
letztlich  
genauso wie  
der Mensch.  
[...]

Es wird Zeit,  
dass wir eine  
Gesellschaft  
erschaffen, in  
der Beruf

wieder mit  
Berufung und  
Leidenschaft  
assoziiert wird,  
nicht mit  
Sklaverei und  
Ausbeutung.

In der  
Menschen  
wieder freie  
Entscheidunge  
n treffen  
können und  
mit Respekt

behandelt  
werden. In der  
Privatleben  
und Arbeit  
gleichwertig  
sind – auch für  
die

Vorgesetzten.  
Es wird Zeit für  
das  
7-Tage-Woche  
nende!"

# Der gesamte Artikel über ein unternehmeris ches Erfolgsmodell, die Firma Semco mit

flachen  
Hierarchien  
und hoher  
Selbstbestimm  
ung der  
Belegschaft,  
auf Sein - Die



# Befreiung der Arbeit: Das 7-Tage-Woche nende

Geschrieben von: Baraka

Sonntag, den 26. Juni 2011 um 13:47 Uhr

---

{jcomments  
on}